

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Joschka Langenbrinck (SPD)

„Produktives Lernen“ an Berliner Schulen – Aktueller Stand zum Schuljahr 2012/2013?

Ich frage den Senat:

1. Wie beurteilt der Senat den Beitrag des „Produktiven Lernens“ zur Entwicklung des Dualen Lernens?

2. Welche Schulen in welchen Bezirken haben im aktuellen Schuljahr 2012/2013 das „Produktive Lernen“ eingeführt?

3. Haben die das „Produktive Lernen“ bis zum Schuljahr 2011/2012 anbietenden Schulen ihr Angebot auch im Schuljahr 2012/2013 fortgeführt oder wurde an Schulen das Engagement beendet und wenn ja, aus welchen Gründen und welche Schulen in welchen Bezirken waren das?

4. Welche Schulen in welchen Bezirken bieten das „Produktive Lernen“ seit wann an (bitte die entsprechende Gesamtübersicht der Kleinen Anfrage 17/10129 aktualisieren und ergänzen)?

5. Wie hat sich die Teilnehmerzahl der Schülerinnen und Schüler am „Produktiven Lernen“ seit Einführung im Hinblick auf das aktuelle Schuljahr 2012/2013 und die vergangenen Schuljahre entwickelt (bitte die entsprechende Tabelle der Kleinen Anfrage 17/10129 fortschreiben)?

6. Wie schlüsselt sich die Teilnehmerzahl der Schülerinnen und Schüler im aktuellen Schuljahr 2012/2013 in den einzelnen Bezirken auf (bitte die entsprechende Tabelle der Kleinen Anfrage 17/10129 fortschreiben)?

7. Wie viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die das Angebot des „Produktiven Lernens“ angenommen hatten und die Schule verließen, erreichten in den Schuljahren 2007/2008 bis 2011/2012 welche Abschlüsse (bitte die entsprechende Tabelle der Kleinen Anfrage 17/10129 fortschreiben)?

8. Wie viele Teilnehmer am „Produktiven Lernen“ haben seit seiner Einführung an Berliner Schulen eine Vermittlung in Ausbildung oder Beruf geschafft und wie bewertet der Senat die Vermittlungsquoten (bitte die entsprechende Tabelle der Kleinen Anfrage 17/10129 fortschreiben)?

9. Haben sich bereits weitere Schulen zur Einführung des „Produktive Lernens“ im Schuljahr 2013/2014 angemeldet und wenn ja, um welche Schulen in welchen Bezirken handelt es sich?

10. Welche Haushaltsplanung sieht der Senat für das Duale Lernen und das „Produktive Lernen“ für die Jahre 2013, 2014 und 2015 vor und ist in dem Rahmen gesichert, dass das „Produktive Lernen“ bedarfsgerecht ausgeweitet werden kann?

11. Wie gewährleistet der Senat die Qualität und Kontinuität der Fortbildung für die am „Produktiven Lernen“ und an anderen Formen des Dualen Lernens beteiligten Lehrkräfte, welche Ressourcen stehen dafür zur Verfügung und wie soll die Fortbildung zukünftig organisiert und finanziert werden (bezirklich und/oder überregional)?

Antwort

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.

Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.